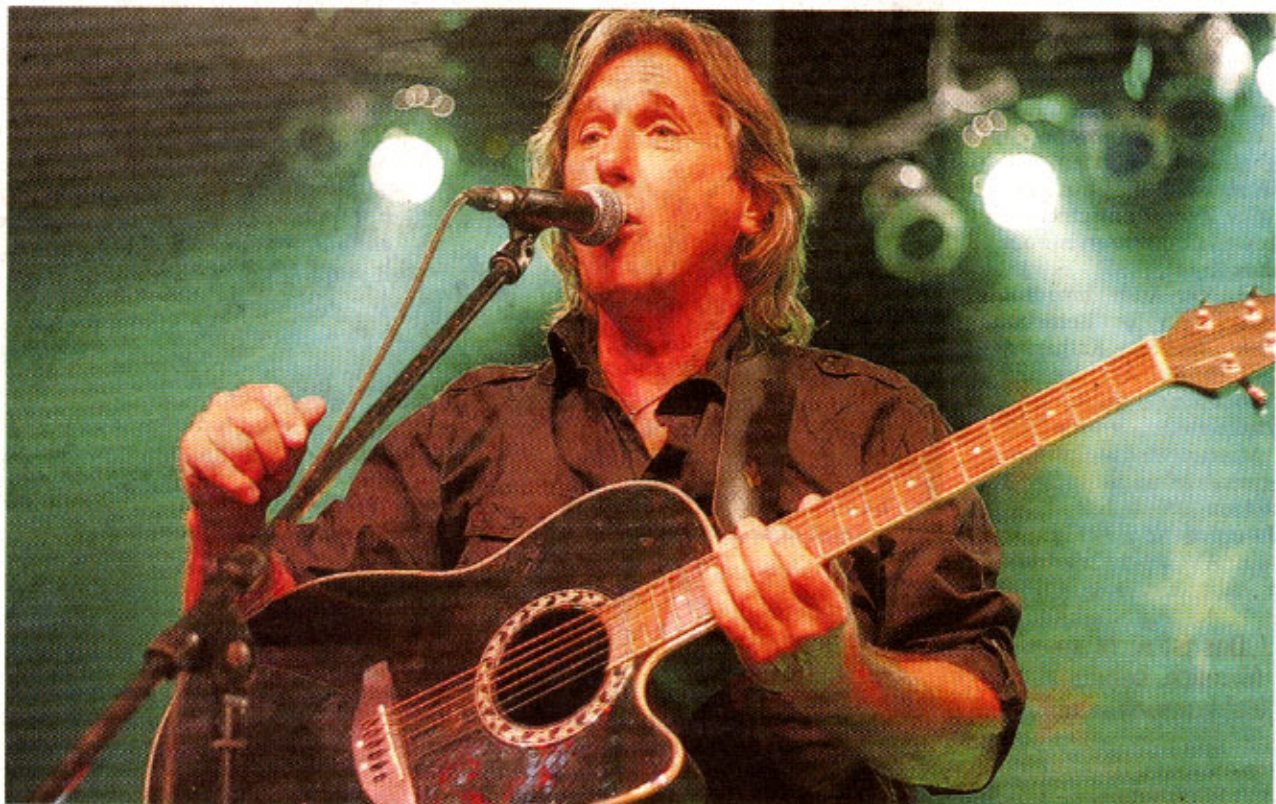


Easy Livin'

In der Vest Arena in Recklinghausen tummeln sich die „Rock Classic Allstars“ mit John Lawton von Uriah Heep und Steve Walley von den Slade



Silence is Golden – oder auch nicht – heißt es in der Vest Arena, wenn u. a. Len „Chip“ Hawkes von den Tremeloes in die Saiten greift und seine alten Hammerhits vorträgt.

Von Peter Kallwitz
p.kallwitz@waz.de
02361 9370-204

Recklinghausen. „Als vor sieben Jahren mein Yorkshire-Terrier starb, ging ich in den Keller und ließ mich mit Whisky zulaufen. Dabei sah ich mir ein Video von Ex-Beatle „Ringo Starr and his All Star Band“ an und dachte, was der kann, kann ich auch.“ Heinz Heinemann, ehemaliger Management-Direktor in der Automobilbranche und Ex-Musiker aus Wattenscheid, griff zum Telefon, rief zunächst ein paar Leute von Sweet, Smokie, den Tremeloes und Status Quo an, und schlug ihnen das Projekt „Rock Classic Allstars“ vor. Jetzt ist er deren Bandleader und Manager.

Und mit dieser Truppe, die

mittlerweile aus fast 20 Musikern besteht, geht es am Samstag, 7. Februar, 20 Uhr, in der Vest Arena bei der Premium-Oldie-Night in Recklinghausen-Hochlarmark (Hellbachstraße) zur Sache.

„Alle berühmten Rocker werden ihre großen Hits präsentieren“, verspricht Heinemann. Lady in Black und Easy Livin' von Uriah Heep wird Sänger John Lawton, der von 1977 bis 1979 Frontmann der Band war, zum Besten geben. Silence is Golden von den Tremeloes singt Len „Chip“ Hawkes und Steve Walley von Slade lässt Cum on Feel the Noize raus.

Ebenso mit von der Partie sind Jeff Brown von den Sweet und John Springate von der Glitter Band, neben zahlreichen anderen Musikern, die in

bedeutenden Bands der 70er und 80er oder auch in Studios gearbeitet haben.

Und für das Konzert in der Vest Arena ist auch eine kleine Gedenkfeier an den vor ein paar Wochen verstorbenen Dave Dee geplant, der mit seiner Truppe Dave Dee, Dozy,

Beaky, Mick & Tich und Songs wie Hold Tight, Hideaway oder Bend It in den 60er Jahren die Hitparaden beherrschte. Ihm zu Ehren werden die „Rock Classic Allstars“ den Hammerhit der Gruppe The Legend Of Xanadu aus dem Jahre 1968 spielen.

Freikarten für die „Urzeit“-Rocker

Wenn in der Vest Arena die Rocker der 70er und 80er Jahre ihre Hammerhits loslassen, können 5x2 WAZ-Leser kostenlos dabei sein. Was muss man machen, um in den Genuss der Karten zu kommen? Bis Dienstag, 3. Februar, eine Karte mit dem Stichwort „Allstars“ an die Redaktion Unser Vest, Königswall 16 - 18, 45657

Recklinghausen, schicken. Oder eine Mail an redaktion.vest@waz.de bzw. ein Fax an 02361 9370 444 senden. Am Dienstag, 3. Februar, können Fans auch zwischen 12 und 12.15 Uhr per Telefon unter 02361 9370-0 ihr Glück versuchen. Karten (VK 21,50 Euro) unter 02361 3 02 43 93 bzw. www.vest-arena.de